

1	Anlass, aus einem Leserbrief hergeleitet	1
2	Zielsetzungen	7
3	SIR Modell als Grundlage für ein probabilistisches Modell	11
3.1	Bedingungen des Modells	11
3.2	Wahrscheinlichkeit/mathematischer Satz	12
3.3	Ersatz der Infektionsrate $I(t)$ des SIR Modell durch die Eqb-Funktion	13
3.4	Vorabklärung	15
3.5	Nutzung von Datenbeständen	15
4	Einstieg: Betrachtung eines Infektionsintervalls für ein Bundesland	17
4.1	Erreichen der Sättigung/Durchseuchung	19
4.2	Überleitung zu vorbeugender Betrachtung	21
5	Die „Infektionskurve“ $I(t)$ wird ersetzt durch die schiefe, steile Eqb – Dichtefunktion	23
5.1	Rechtschiefe und linksschiefe hypothetische Verteilungen	23
6	Zufallsstrebereiche der NV und der Eqb	27
7	Vorstellung der Equibancedistribution, Eqb	31
7.1	Vorstellung der Dichte	31
7.2	Ergänzung der Dichte Eqb um den Parameter Kurtosis	32
7.3	Die Grundlage für die Eqb – Dichte, die Testreihenergebnisse	34
7.3.1	Dichte Eqb im Ersatz von $I(t)$, Parameter, Datenquellen	34
7.3.2	Funktionen und Parameterwerte	34
		XI

8	Inzidenz unter probabilistischen Gesichtspunkten	37
8.1	Infektionsmanagement in Zusammenhang mit dem Verlauf der Inzidenz	37
8.2	Phasenaufbau	38
9	Infektions-, Vermeidung- und Heilungsprozess, Rückkopplung	43
9.1	Infektionsprozess	43
9.2	Vermeidungs- und Heilungsprozess, Rückkopplung	44
10	Darstellung eines Prozessmanagements	45
10.1	Phasenzeitplanung	45
10.2	Beobachteter, aufgezeichneter Infektionsprozess in Zeitintervallen	47
10.2.1	1. Infektions-Intervall	47
10.2.2	2. Infektions-Intervall	47
10.2.3	3. Infektions-Intervall	50
10.2.4	Zeitliche Korrelation Vermeidungsprozess/probabilistischer Infektionsprozess	50
10.2.5	1. Infektionsintervall/Vermeidungs-Intervall	52
10.2.6	2. Infektionsintervall/Vermeidungs-Intervall	52
10.2.7	Feststellung von Wendepunkten	58
10.2.8	3. Infektionsintervall/Vermeidungs-Intervall	63
10.3	Phasenplanung innerhalb einer statistisch/probabilistischen Betrachtung	65
10.4	Phasenplanung durch Netzplantechnik unterstützt	65
10.4.1	Phasenplanung Balkenterminplan	69
10.4.2	Planzahlen zur Summen und Häufigkeiten	71
10.4.3	Istzahlen zur Summen und Häufigkeiten	71
10.4.4	Aktualisierung der Summen und Häufigkeiten in Bezug zur Planung	72
10.4.5	Gegensteuerung zur Abweichung von Ist zu Plan	73
11	Vorphasenplanung durch Netzplantechnik unterstützt	77
11.1	Wellen vor der Welle	78
12	Zusammenfassung	81
	Literatur	85